

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Der Oberbürgermeister

Herrn Stadtverordneten
Rainer Keil
Heinrich-Fulda-Weg 13

64289 Darmstadt

Neues Rathaus am Luisenplatz
Luisenplatz 5 A
64283 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 13 22 01 - 04
Telefax: (0 61 51) 13 22 05
Internet-Homepage: <http://www.darmstadt.de>
Internet-Zeitung: <http://www.dafacto.de>
E-mail: oberbuergermeister@stadt.darmstadt.de

Darmstadt, 19. Oktober 2005

**Wanderausstellung „Lebensunwert – zerstörte Leben“
Hier: Antrag der Fraktion PDS-DKP vom 20. März 2004**

Sehr geehrter Herr Keil,

zur oben genannten Ausstellung können wir folgende Zwischennachricht an Sie weitergeben:

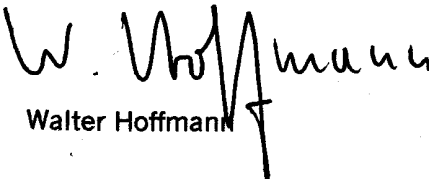
am 11. Mai 2004 wurde – auf Anregung Ihrer Fraktion - von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen, die Wanderausstellung „Lebensunwert – zerstörte Leben“ des Bundes der „Euthanasie“-Geschädigten zum nächstmöglichen Zeitpunkt nach Darmstadt zu holen.

Auf Grund einer Nachfrage beim Bund der „Euthanasie“-Geschädigten in Detmold durch das städtische Hauptamt im Juli 2004 wurde in Erfahrung gebracht, dass erst im Jahr 2006 freie Termine zur Verfügung stehen werden. Gleichzeitig wurde mit der „Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – BdA“, Kreisverband Starkenburg, Kontakt hinsichtlich der Betreuung und Durchführung der Ausstellung in Darmstadt aufgenommen.

Mittlerweile konnte als Ausstellungsort das Vestibül des Hauses der Geschichte gefunden werden, Termin wird der 1. bis 30. November 2006 sein. Neben der Stadt, der „Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes“ und der Darmstädter Geschichtswerkstatt wird noch das Hessische Staatsarchiv als Mitveranstalter auftreten.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen unser städtisches Hauptamt (Frau Göckel, Tel. 13 23 15) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Walter Hoffmann